

Presseinformation

Arbeitsgemeinschaft der
Ausländerbeiräte Hessen-
Landesausländerbeirat

Kaiser-Friedrich-Ring 31
65185 Wiesbaden

Tel: 0611/ 98 99 5-0
Fax: 0611/ 98 99 5-18

agah@agah-hessen.de
www.agah-hessen.de

Wiesbaden, den 07. Januar 2008

Ausländerbeiräte verurteilen Übergriff auf U-Bahnfahrer

**Landesausländerbeirat warnt vor Nachahmereffekten und verlangt,
die Debatte über Jugendgewalt aus dem Wahlkampf rauszuhalten.**

Der Landesausländerbeirat hat den Übergriff von 7 Jugendlichen auf einen U-Bahnfahrer in Frankfurt auf das Schärfste verurteilt. „Die Aggression ist abscheulich und durch nichts zu rechtfertigen“, sagte heute der stellvertretende Vorsitzende des Gremiums, Corrado di Benedetto in Wiesbaden. Der Beirat wünscht dem verletzten Fahrer schnelle und gute Genesung.

Di Benedetto forderte gleichzeitig die Parteien auf, das Thema kriminelle Jugendgewalt ab sofort aus dem Wahlkampf rauszuhalten. „Die Ursachen und Hintergründe sind viel zu komplex, um die Probleme in 3 Wochen lösen zu können.“ Der Landesausländerbeirat warnte davor, dass das verbale politische Zündeln noch mehr Aggression und Gewalt auf der Straße hervorrufen könne. Nachahmereffekte seien nicht auszuschließen.